

<http://dub-o-rama.de/dub-o-rama-summer2007.htm>

take time out

ORNAH-MENTAL

(Herzberg Verlag/In-Akustik) (19.07.2007)

Nach der recht orientalischen Gestimmtheit der Vorgängeralben führt die dritte LP von ORNAH-MENTAL hin zu mehrheitlich mediterranen, gegen Ende auch zu karibischen Ambient-Sounds - inklusive von leichter Hand verwobener Dubs.

Die musikalischen Reizkulturen auf 'take time out' sind einmal mehr faszinierend, elegant und zärtlich wie von ORNAH-MENTAL gewohnt: 'Elevando' und 'la porta d'Entrar' wären vorzügliche Beiträge zu einem 'Cafe del Mar'-Sampler, eine gute Handvoll der Tracks ist entsprechend getunt.

Es wäre aber nicht DIRK SCHLÖMER, wenn in 'take time out' nicht auch schemenhaft banale Kulturkritik einflösse, wie im sanften Hippie-Rap 'piece for peace' oder die "Kehrseite" von Berlin 'Hauptstadt verkehrt/keiner der kehrt' in 'berlin attention'. Beide Tracks sind textlich so überzeugend wie das eigene Fenster vor einem allzu lauten Straßenlärm zu schließen, um den 'visions of paradise' (ein weiterer Tracktitel) zu frönen.

Insgesamt aber ist 'take time out' ein zur Meditation einladendes Album geworden, auf dem SCHLÖMER gegen Ende die Gitarre auspackt und auf 'samba-manie' in Anlehnung an 'samba-pa-thi' auch mal den SANTANA rauslässt. Musikalisch ausgereift, verweigert sich 'take time out' eigensinnig gegenwärtigen Trends, besonders anschaulich im Titeltrack und vergleichbar etwa einem handgeformten T, mit dem Sportler und Trainer in manchen Sportarten Pausen einfordern.

BG